

**NJII\_1225 B: Von Schnitzler zu Schwab: Deutschsprachiges Drama 1900-2000** **Mittwoch, ! 12:00 – 13.40, L32.**

*A. Verwandtschaften über Jahrzehnte hinweg*

5. 10. Einführung, Organisatorisches. Klassisches versus modernes und postmodernes Drama

12. 10. Am Karussell: . A. Schnitzler: Reigen, W. Schwab: Der reizende Reigen nach dem reizenden Reigen des reizenden Herrn Arthur Schnitzler

19. 10. . Aufstand der Frauen F. Wedekind: Lulu..., H. Ibsen: Nora..., E. Jelinek, Was geschah, nachdem Nora ihren Mann verlassen hat

26. 10. Grenzen des Fortschritts, Zauberlehrlingvariationen im 20. Jh. :G. Kaiser: Gas I, II., B. Brecht: Leben des Galilei, F. Dürrenmatt: Physiker.

2. 11. Leben im Rückblick, Tod als Wecker: H. Von Hofmannsthal: Der Tor und der Tod, M. Frisch: Die Biographie, E. Canetti: Die Befristeten

9. 11. Variationen des Volksstücks: Ö. von Horvath: Geschichten aus dem Wiener Wald, M. Sperr: Die Jagdszenen aus Bayern, F. X. Kroetz: Stallerhof

16. 11. Stationendrama: . Kaiser: Von morgen bis Mitternacht, B. Strauss: Gross und klein, M. Frisch: Graf Öderland

*B. Krieg, Juden, Vergangenheitsbewältigung*

23. 11. Judenschicksal vor, in und nach NS-Zeit: F. Wolf: Professor Mammlock, M. Frisch: Andorra

30. 11. Deutsche als Opfer und/oder Täter: W. Borchert: Draußen vor der Tür, C. Zuckmayer: Des Teufels General,

7. 12. /Vergangenheitsbewältigung oder Denunziation und bequemes Abrechnen: M. Walser: Der schwarze Schwan, R. Hochhuth: Der Stellvertreter, P. Weiss: Die Ermittlung

.....14. 12. Juden auf der Nachkriegsbühne: R. W. Fassbinder: Der Müll, die Stadt und der Tod, G. Tabori: Die Kannibalen, Mutters Courage, Mein Kampf

Texte: in der Fakultätsbibliothek, einiges eingekannt, online zugänglich

Anforderungen: (Geistes)anwesenheit, Mitlesen, 1mal Impulsreferat zu jeweils einem Thema, 1mal Koreferat, gemeinsame Einstiegsinterpretation am 12. 10.

Oder: Studentenfolien zum Inhalt plus gemeinsame Interpretationen über das ganze Semester hindurch.